

## Zeitstellenmarkt/Academics (4 Angebote)

ZEIT-Stellen

[redaktionelle Auswahl H-ArtHist - 4 Stellenangebote]

[1] \_\_\_\_\_

Kunstakademie Düsseldorf

Im Fachbereich Kunstbezogene Wissenschaften ist zum Sommersemester 2007 eine

Professur (W3) für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte

zu besetzen.

Gesucht wird eine kunstgeschichtlich und kunstwissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit mit der Befähigung, das Fach historisch und analytisch-interpretativ in seiner ganzen Breite zu vertreten.

Im Rahmen der gesetzlich festgelegten Einstellungsvoraussetzungen für Professorenämter im Land Nordrhein-Westfalen (insbesondere nach dem Hochschulgesetz, dem Landesgleichstellungsgesetz und dem Schwerbehindertengesetz) wird erwartet, daß die Bewerberinnen und Bewerber eine hervorragende Promotion in Kunstgeschichte nachweisen und darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen (Habilitation oder gleichwertige Qualifikationen) im Fach erbracht haben.

An der Kunstakademie Düsseldorf gibt es die Studiengänge für Freie Kunst und für das Unterrichtsfach Kunst an Gymnasien und Gesamtschulen sowie einen Aufbaustudiengang Baukunst. Die Kunstakademie besitzt das Promotionsrecht im Fachbereich Kunstbezogene Wissenschaften (Dr. phil.).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (vor allem zum wissenschaftlichen Werk, zu Werdegang und Ausbildung, zu den akademischen Abschlüssen sowie zur pädagogischen Eignung) sind zu richten an  
Kunstakademie Düsseldorf

Rektor

Eiskellerstr. 1  
40213 Düsseldorf

Bewerbungsschluss: 15.09.2006

Erschienen in DIE ZEIT

vom 20.07.2006

<http://www.academics.de/portal/action/ad/show?adId=3796>

[2] \_\_\_\_\_

An der Fakultät Medien der Bauhaus-Universität Weimar ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Professur (W2) Geschichte und Theorie Künstlicher Welten

zu besetzen.

Welt wird unter Medienbedingungen erfahrbar als je spezifische Aktualisierung vielfältiger Möglichkeitsräume. Die ausgeschriebene Professur widmet sich der Kulturgeschichte und Medientheorie dieser Aktualisierungen, wie sie in Prozessen der Nachahmung, Illusion, Fiktion und Simulation auftreten; etwa in:

- Architektur und Kunst
- rechnenden Räumen
- Schauplätzen inszenierter Öffentlichkeit
- Wissensräumen (z. B. Museum, botanischer Garten, Archiv)

Die Professur ist eng mit den Fachprofessuren der Medienkultur sowie mit den Arbeitsgebieten "Gestaltung medialer Umgebungen" und "Systeme der Virtuellen Realität" verbunden. Ihr Lehrangebot richtet sich auch an Studierende des Studiengangs "Media Architecture". Intensive Mitarbeit im Graduiertenkolleg "Mediale Historiographien" ist mit der Professur unabdingbar verbunden.

Die Aufgaben im Allgemeinen bestimmen sich nach § 47 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG), die allgemeinen Einstellungs Voraussetzungen nach § 48 ThürHG.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Beschäftigung bei einer ersten Berufung in der Regel auf Zeit erfolgt. Näheres bestimmt § 50 ThürHG.

Die Bauhaus-Universität ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Lehre und Forschung zu erhöhen. Daher werden insbesondere Wissenschaftlerinnen gebeten, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer M/AP-09/06 an:

Bauhaus-Universität Weimar

Dekan der Fakultät Medien

Bauhausstraße 11

99421 Weimar

Bewerbungsschluss: 15.09.2006

Erschienen in DIE ZEIT

vom 20.07.2006

<http://www.academics.de/portal/action/ad/show?adId=3675>

[3] \_\_\_\_\_

Wissenschaftliche/r Referatsleiter/in für den Bereich Bau- und  
Kunstdenkmalpflege - Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, München

<http://zeit.academics.de/portal/action/av/show?adId=5219>

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege stellt zum nächstmöglichen  
Zeitpunkt ein:

Wissenschaftliche/r Referatsleiter/in für den Bereich Bau- und  
Kunstdenkmalpflege

Das Referat umfasst max. zwei bayerische Regierungsbezirke mit ca. 10  
Mitarbeitern. Dazu gehören mehrheitlich Gebietsreferenten/innen, die als  
Vertreter der Denkmalfach-/Dienstleistungsbehörde das gesamte Spektrum  
denkmalpflegerischer Aufgaben beraten und am Vollzug des  
Denkmalschutzgesetzes mitwirken. Neben Führungsaufgaben obliegt dem  
Referatsleiter / der Referatsleiterin die Betreuung eines Referatsgebiets.  
Dienstszitz ist München.

Gesucht wird eine erfahrene Führungskraft mit ausgeprägtem Talent zur  
Konfliktbewältigung, Organisations- und Integrationsfähigkeit. Eine  
langjährige Berufserfahrung in der praktischen Bau- und Kunstdenkmalpflege  
einer öffentlichen bzw. kirchlichen Institution ist notwendig.

Einstellungsvoraussetzung ist der Abschluss eines Hochschulstudiums der  
Architektur (Dipl.-Ing. Univ.) und/ oder der Kunstgeschichte, ggf. hier  
verwandte Fachrichtung, mit abgeschlossener Promotion. Unabdingbar sind  
gute Kenntnisse der öffentlichen Verwaltung und des Bau-, Planungs- und  
Denkmalrechtes sowie gründliche EDV-Kenntnisse und die Bereitschaft zu  
häufigen Dienstreisen.

Die Vergütung erfolgt nach Vergütungsgruppe BAT I b/a bzw. A14/A15. Bei  
Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das  
Beamtenverhältnis möglich.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Für dringende Rückfragen steht Ihnen der zuständige Abteilungsleiter Dr. Bernd Vollmar unter Tel. 089 2114-237 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit Lichtbild und den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege  
Hofgraben 4  
80076 München

Telefon: 089 2114-237

Bewerbungsschluss: 03.11.2006

[4] \_\_\_\_\_

Museumsleiterin/Museumsleiter - HAUS SCHLESIEIEN - Deutsches Kultur- und Bildungszentrum e.V., Königswinter  
<http://zeit.academics.de/portal/action/av/show?adId=5236>

HAUS SCHLESIEIEN ist ein Kultur- und Bildungszentrum für die Kultur und Geschichte Schlesiens, zu dem auch das Museum für schlesische Landeskunde gehört. Die Leitung dieses Museums ist neu zu besetzen. Daher suchen wir zum 1. Januar 2007 eine/n

Museumsleiterin/Museumsleiter

Das Aufgabengebiet umfasst die eigenverantwortliche Führung des Museums für schlesische Landeskunde im Rahmen der kulturellen und wirtschaftlichen Konzeption von HAUS SCHLESIEIEN - Deutsches Kultur- und Bildungszentrum e.V. - in Königswinter bei Bonn.

Im einzelnen gehören dazu vor allem die folgenden Arbeitsfelder:

Planung und Durchführung des Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramms des Museums unter besonderer Berücksichtigung grenzüberschreitender Zusammenarbeit mit Museen und kulturellen Einrichtungen in Schlesien (Polen und Tschechien)

Pflege, Erweiterung und Dokumentation der Sammlungen (inkl. Präsenzbibliothek)

Wissenschaftliche Mitarbeit, Konzeption und Umsetzung projektbezogener Vorhaben

Erarbeitung von Publikationen

## Öffentlichkeitsarbeit und Besucherbetreuung

Aufstellung, Ausführung und Abrechnung des Wirtschaftsplans für das Museum in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung des Hauses

Führung und Einsatz der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Museum.

Die anspruchsvollen Aufgaben erfordern folgende fachliche Qualifikationen:

Qualifizierter Abschluss eines Hochschulstudiums in einem museumsrelevanten Fach (Geschichte/Kunstgeschichte/Germanistik o. ä.)

Mehrjährige Museumserfahrung durch praktische Tätigkeit im musealen Bereich

Verwaltungserfahrung (Kenntnis im Hinblick auf das öffentliche Haushalts- und Zuwendungsrecht erwünscht)

Umfassende Kenntnisse in der Geschichte der ehemaligen deutschen Ostgebiete sowie der östlichen Nachbarländer Deutschlands

Vertrautheit mit den gängigen IT-Anwendungen

Solide englische Sprachkenntnisse (polnische Sprachkenntnisse von Vorteil)

Führerschein und Reisebereitschaft

Die sehr abwechslungsreiche Aufgabe erfordert insbesondere Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit und Führungserfahrung im Umgang mit Mitarbeitern. Die Anstellung erfolgt unbefristet.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (und ggf. dokumentierten Arbeitsunterlagen) und Ihren Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte bis zum 15. 10. 2006 an:

HAUS SCHLESIEN

- Deutsches Kultur- und Bildungszentrum e.V. -

z. Hd. Hr. Präsidenten Reinhard Blaschke - persönlich -

Dollendorfer Str. 412,

53639 Königswinter

Quellennachweis:

JOB: Zeitstellenmarkt/Academics (4 Angebote). In: ArtHist.net, 22.09.2006. Letzter Zugriff 03.04.2026.

<<https://arthist.net/archive/28480>>.